

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 25

Rubrik: [Nägeli und Mörgeli]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Allernotwendigste

des Völkerbunds, das die Welt zu retten vermag, ist sicherlich die Schaffung eines „Völkerbundabzeichens“, die der Bund in der Sitzung vom 10. Juni beschlossen hat. — Es dürfte sich lohnen, auf dem Abzeichen das Bild eines ertrinkenden Siedensengels oder das eines an der Insel Tap scheiternden Kriegsschiffes einzuprägen!

Sebo

Bittere Wahrheiten

„Das wird ein schwächer Tag heutel“ meinte die Hege, als man sie zum — Scheiterhaufen führte.

Die Dentisten sind die mürrischsten Menschen: Selbst den hübschesten Patientinnen zeigen sie die Zähne.

ki

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Sein. 5948

Täglich von 2 $\frac{1}{2}$ —10 $\frac{1}{2}$ Uhr:

7 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 7 Akte

Harry Piel

der vielgesuchte grosse Unbekannte
in seinem neuesten Abenteuer

Das Gefängnis auf dem Meeresgrunde!

Sowohl im In- wie im Auslande gelten Harry Piel-Bilder als das beste und werden überall mit Begeisterung aufgenommen, da sie jeden Besucher in atemloser Spannung halten.

4 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 4 Akte

Die Austernkur

Ein futuristische Badegeschichte!!

Café Fäsch, Zürich 1

Schoffelgasse 7

2207

Samstag KONZERT Sonntag

Es empfiehlt sich höfl. W. Fäsch, früher Café Schlauch.

Restaurant z. „STERNEN“

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt!
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

Johanniter

Hans Steyrer
Zürich 1.

Gute, bayrische Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit.
Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine.

Höflich empfiehlt sich 2093 DER OBIGE

Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Tändury & Co.

Grösstes Caféhaus und erstklass. Familien-Café der Schweiz
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

Turicum und Turgi!

Den kommunistischen Stadtvätern von Konstanz wurde von den schweizerischen Grenzbehörden das Passoism entzogen, da man den kommunistischen Geindel von jeho den Grenzübertritt zu verhindern pflegt.

(Thurgauer Zeitung.)

Selbst verfehn mit dem Urteil,
Packt die Schweiz sofort am Wickel
Ganz kommen die Kommunisten:
Und für den Import an Lumping,
Für Putschisten, Bolsheviken,
Hat sie längst ihr — Antidumping. ki

Unter Blaukreuzlern

„Wieso haben Sie noch immer Ihre
rote Nase?“

„Und Sie noch immer Ihren — gelben Schnabel?“

ki

OIIIO



Nägeli: Grüehi, gruehi, Herr Mörgeli!
Händ Sie scho g' hört, euse väterlich sorgen-de Stadtrat well de säb Spezialist für Tropechrankete, wo sich 3' Bärn nieder-glah hätt, wänn's wieder so chäibe heiβ sei, zum-e-ne Gastspiel 3' Süri verpflichte?

Mörgeli: He, warum au nüd? Sie wüshed ja nüd, wohi mit d'm Gald syt d'r lehre Stüürschropfig!

Lehren Endes

Das Tier krepirt —
Der Mensch kre-miert!

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel-Operetten-Ensemble. Direktion J. Kren.
Täglich abends 8 Uhr: „Die Geisha“, Operette in drei Akten. Musik von Sidney Jones.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr und abends 8 Uhr.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 16. bis 30. Juni 1921, täglich abends 8 Uhr:
„Ein Ehemann vor der Tür“, Operette von Jacques Offenbach, und das übrige vornehme Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: L. Vanoni.

Vom 16. bis 30. Juni 1921, täglich abends 8 Uhr
„Adieu Gustave“, Schwank in einem Akt von L. Taufstein, und das übrige sensationelle Programm.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Nur ein Versuch!

und Sie bleiben dauernd mein Kunde. Anzüge ab 110 Fr., allerbeste Konfektion. Flotten, sicherer Schnitt, solide, gediegene Ausführung. — 150 Dessins in Stoffmustern. Als Mass ist ein gut passender Anzug zu senden, welcher sofort returniert wird. 2236

E. Begert, Ersigen

Rumendingerstrasse (Kt. Bern).

Irrigateure

Leibbinden, Verbandstoff, Fiebermesser und alle übigen Sanitätsartikel. Neue Preis! Nr. 120 auf Wunsch gratis. Sanitätsgeschäft P. Hübscher Zürich 8, Seefeldstr. 98.

Platin, alt Gold, Silber

und Zahngeschiebe kaufen zu höchsten Preisen, aut. Käufer u. Schmelzer Ziehmeier, Kasernestrasse 3 III. Zürich. Tel. Seehau 64.50. 2133

Fuchs.

L'élevage érotique dans la caricature 300 grav. frs. 25.— par INTIMA, Genève. 2224

Suche

Freundin

zum Austausch inter. Lektüre, Diskretion. Zuschriften unter Chiffre G. B. 2264 an die Ann-Abtig. des Nepelspalter, Zürich.

Frauen- und Männer-Schutz-Artikel

sicher, angenehm, billig. Discretier. Versand. Postfach Basel 12, No. 6982.

Mesdames!

Pour vos retardés adressez-vous: Case postale 17503 Fusterie 1, Genève. 2209

Café Niederdorf, Zürich 1

FF. Aktienbier (hell und dunkel), reelle Landweine. — Gute bürgerliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagessen. Es empfiehlt sich E. Weber.

Neu-renoviert! Café-Restaurant Widder Widdergasse 6, Zürich 1, empfiehlt seine feine Küche, sowie prima Weine. 2177 Jules Leus, Chef de cuisine.

Bierhalle „Orsini“

Langstrasse 92, Zürich 4. 2102 ff. Löwenbräu, hell und dunkel; rein gehaltene Weine, gute bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten im reichhaltiger Auswahl. Sich bestens empfehlend K. Huber.

Côte du Midi

vorzügl. französischer Tischwein!

den Bordeauxweinen an Qualität nicht nachstehend, offeriert

in Originalgebinde von 228 Liter auch im Anbruch in kleineren Quantitäten

Man verlange Muster!

Verband ostschweiz. landwirtsch. Genossenschaften, Winterthur.

Préservatifs-Fischblasen

mit Seidenband, bestes Fabrikat. Angenehmer und sicherer als Gummidoläsen. Qualität I. Dtz. Fr. 6.50, $\frac{1}{2}$ Dtz. Fr. 8.60. Quantit. II Dtz. Fr. 5.50, $\frac{1}{2}$ Dtz. 3.20. Neverrip-Handmarke per Dtz. Fr. 6.20 in Holzdosen. Versand: Nachnahme, Vorauszahlung, Briefmarken. Postscheck V 4107. Diskret, auch poste restante.

Tell-Partumerie, Basel 1.

Für Wirte, Coiffeure u. Bureaux
Der übersichtlich und zweifarbig gedruckte

Plakat-Wand-Fahrplan!

mit dem im Hauptbahnhof Zürich und den Bahnhöfen Enge und Stadelhofen abgehenden und ankommenden Zügen, sowie den direkten Schiffverbindungen ist erschienen. — Preis Fr. 1.50 p. Expl.

A.-G. Jean Frey, Zürich Buchdruckerei u. Verlag, Dianastr. 5-7

Etwas Vorkenntnis

einer fremden Sprache kann Ihre Zukunft sein. Gegen Alters- und Berufsangabe und Fr. 1.20 für spezielle Instruktion, Auskunft und Wegleitung von Fgn. D. Hirth, Bäch (Kt. Schwyz). 2213

Magenweh

Magenweh mit seinen bösen Gefugeschaften kann gründlich und sicher geheilt werden. — Man verlange bezügliche Broschüre und Gebrauchsanweisung, welche gratis versandt wird von Th. Hirth, Bäch (Kt. Schwyz).

2213

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265

2265